

Filmabend

La Isla - Archive einer Tragödie

Guatemala, 2009, Regie: Uli Stelzner, 85 Min.
Spanisch mit deutschen Untertiteln

Donnerstag, 10. Februar 2011

19.00 Uhr im h50, Hirschengraben 50, Zürich



Es war purer Zufall, dass im Jahr 2005 nach einer Explosion das Archiv der Policía Nacional in Guatemala-City entdeckt wurde. Dieses Archiv, das während des Bürgerkriegs auch als geheimes Gefängnis und Folterzentrum diente, beherbergt Unmengen von Akten aus dem letzten Jahrhundert. Darunter finden sich brisante Dokumente, die Zeugnis über die vom Staatsapparat begangenen Menschenrechtsverletzungen während der dunklen Zeit der «Violencia» belegen.



Der deutsche Regisseur Uli Stelzner entführt uns mit seinem mehrfach ausgezeichneten Dokumentarfilm an diesen «Unort». Er lässt die Menschen zu Wort kommen, die in mühseliger Arbeit die Dokumente aufarbeiten und dabei mit der Geschichte ihres Volkes konfrontiert werden. Er begleitet ein Geschwisterpaar, welches sich im Archiv Aufschluss über ihre verschwundenen Angehörigen erhofft. Licht ins Dunkel der Vergangenheit bringen zusätzlich historische Archivaufnahmen und Interviews mit Zeitzeugen.

Der politisch brisante Dokumentarfilm sorgte bei der Premiere in Guatemala für Unruhe, da gewisse Machteliten kein Interesse an der Vergangenheitsbewältigung haben. Dank Raubkopien dürfte der Film in Guatemala dennoch grosse Verbreitung finden.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Im Anschluss an den Film laden wir Sie zu einem Apéro ein.
Ende der Veranstaltung um ca. 21.30 Uhr.

Eintritt frei; Kollekte für unser Stipendienprojekt in San Marcos